MAISPIELPLAN

2025

THEATERBREMEN

	THEATER AM GOETHEPLATZ	KLEINES HAUS	BRAUHAUS, BRAUHAUSKELLER
DO 1			20 JAHRE JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus **Tell me your Story** Ein Raum voller Geschichten / 14+ **Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse**
FR 2	19:00 SCHAUSPIEL **Cabaret** *Voraufführung* Masteroff / Kander / Ebb / van Druten / Isherwood // Kriegenburg **20 € / 10 € erm.** **Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 25 €**	20 JAHRE JUNGE AKTEUR:INNEN 19:30 **Hamlet** Praml / Trachternach / Shakespeare // Praml / 14+ im Anschluss Publikumsgespräch **25 € / 10 € erm.**	
SA 3	19:00 SCHAUSPIEL **Cabaret** *Premiere* Masteroff / Kander / Ebb / van Druten / Isherwood // Kriegenburg im Anschluss Premierenfeier **54 / 48 / 43 / 37 / 30 / 17 € / 10 € erm.** **Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40 €**	19:00 Einführung 19:30–21:00 SCHAUSPIEL **Royals** *zum letzten Mal!* Krakau // Krakau **23 € / 10 € erm.**	20 JAHRE JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00–20:10 im Brauhaus **Alice im Wunderland** Schimmelpfennig // Forstman / 14+ **11 € / 8 € erm.**
SO 4	15:00 Einführung 15:30 MUSIKTHEATER **Otello** Verdi / Boito / Shakespeare // Yankevych / Hilbrich **62 / 54 / 48 / 42 / 32 / 20 € / 10 € erm.**	18:30–20:00 SCHAUSPIEL **Kohlhaas (No Limits)** Krakau / Kleist // Krakau **25 € / 10 € erm.**	**20 JAHRE JUNGE AKTEUR:INNEN** Jubiläum vom 29. April bis 4. Mai Fünf Produktionen, Workshops, Open Stage und Party – feiert mit uns! Das gesamte Programm findet ihr unter www.theaterbremen.de/jtb
MO 5	19:30 im Foyer **TheaterTreffen: Wellen** Mit Yoel Gamzou, Elmar Lampson und Philipp Rosendahl. Moderation Hans Dieter Heimendahl, Leiter Deutschlandradio Kultur **5 € / Eintritt frei für Bremer Theaterfreunde**		
MI 7	19:00 SCHAUSPIEL **Cabaret** Masteroff / Kander / Ebb / van Druten / Isherwood // Kriegenburg **50 / 43 / 39 / 32 / 24 / 17 € / 10 € erm.** **Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40 €**	18:30 Physical Prologue 19:00 Einführung 19:30–21:00 TANZ **Joujouville** *zum letzten Mal in dieser Spielzeit!* Akika / Unusual Symptoms **28 € / 10 € erm.**	
DO 8	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER **Otello** Verdi / Boito / Shakespeare // Yankevych / Hilbrich **62 / 54 / 48 / 42 / 32 / 20 € / 10 € erm.**	11:00–12:30 TANZ **Joujouville** Akika / Unusual Symptoms ***mit Audiodeskription und Tastführung (Beginn 10:15 Uhr)*** **Schulbestellungen unter Tel 0421 . 3653-340**	
		19:00 FILM UND LESUNG **Zülfü Livaneli: Der Fischer und der Sohn** Veranstaltet vom Kulturforum Türkei im Rahmen der KÜLTÜRALE **10 € / 8 € erm.**	
FR 9	15:00 Treffpunkt Kassenhalle **Theaterführung** Hinter die Kulissen und auf die Bühnen mit Arnold Arkenau **8 €**	10:00 Einführung 10:30–11:45 SCHAUSPIEL / MOKS **Soft Rebellion** Shakespeare // Keim Schaub / 15+ im Anschluss Publikumsgespräch **Schulbestellungen unter Tel 0421 . 3653-340**	MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus **Plötzlich Käfer** David // Biedermann / 8+ **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!**
	18:30 Einführung 19:00–21:30 MUSIKTHEATER **Béatrice et Bénédict** *zum letzten Mal!* Berlioz / Shakespeare / Metzger // Klingele / Lietzow **54 / 48 / 43 / 37 / 30 / 17 € / 10 € erm.**	19:30 JUNGE AKTEUR:INNEN **Hamlet** Praml / Trachternach / Shakespeare // Praml / 14+ im Anschluss Publikumsgespräch **25 € / 10 € erm.**	17:00–19:00 Treffpunkt Kleines Haus **Meeting Point** Empowermentraum für BIPoC. Infos und Anmeldung: cschahabi@theaterbremen.de **Eintritt frei!**
SA 10	19:00 SCHAUSPIEL **Cabaret** Masteroff / Kander / Ebb / van Druten / Isherwood // Kriegenburg **50 / 43 / 39 / 32 / 24 / 17 € / 10 € erm.** **Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40 €**	18:30 Physical Prologue 19:00 Einführung 19:30–20:30 TANZ **Dawn** Koistinen / Unusual Symptoms ***mit Audiodeskription und Tastführung (Beginn 18:45 Uhr)*** **23 € / 10 € erm.**	
SO 11	18:00–19:50 MUSIKTHEATER **Salome** *Vorletzte Vorstellung* Strauss // Klingele / Schwab **25 € auf allen Plätzen! / 10 € erm.**	18:00 Einführung 18:30 SCHAUSPIEL **Der Keim** Vesaas // Mensah **25 € / 10 € erm.**	
DI 13			MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus **Plötzlich Käfer** David // Biedermann / 8+ **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!**
MI 14			MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus **Plötzlich Käfer** David // Biedermann / 8+ **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!**
DO 15	19:00 SCHAUSPIEL **Cabaret** Masteroff / Kander / Ebb / van Druten / Isherwood // Kriegenburg im Anschluss Publikumsgespräch **50 / 43 / 39 / 32 / 24 / 17 € / 10 € erm.** **Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40 €**		
FR 16	17:30 Einführung 18:00 MUSIKTHEATER **Otello** Verdi / Boito / Shakespeare // Yankevych / Hilbrich **62 / 54 / 48 / 42 / 32 / 20 € / 10 € erm.**		MOKS 10:30–11:30 im Brauhaus **Plötzlich Käfer** David // Biedermann / 8+ **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!**
	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL 21:00 auf dem Goetheplatz **Britney's Fears. The Making of: A Princess** *Voraufführung* Domenz / Teussink / Blaumeier-Atelier **12 € / 10 € erm.**		
SA 17	18:30 Einführung 19:00–22:45 SCHAUSPIEL **Solange wir leben** Safier // Zandwijk **42 / 36 / 31 / 25 / 19 / 13 € / 10 € erm.**	20:00 Einlass 21:00 CLUB **Allysha Joy** Neo-Soul Aftershow: Guy Montag Präsentiert von Cosmo **VVK 22 € / AK 27 €**	MOKS 16:00–17:00 im Brauhaus **Plötzlich Käfer** David // Biedermann / 8+ **11 € / 8 € erm.**
SO 18	MUSIKTHEATER 11:00 im Foyer **Matinee: Wellen** zur Uraufführung von Elmar Lampson mit Mitwirkenden der Produktion **Eintritt frei!**		
	15:30 SCHAUSPIEL **Cabaret** Masteroff / Kander / Ebb / van Druten / Isherwood // Kriegenburg **50 / 43 / 39 / 32 / 24 / 17 € / 10 € erm.** **Exklusiver Bühnenplatz inkl. Getränk: 40 €**		
	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL 21:00 auf dem Goetheplatz **Britney's Fears. The Making of: A Princess** *Premiere* Domenz / Blaumeier-Atelier im Anschluss Premierenfeier **25 € / 10 € erm.**		
DI 20	MUSIKTHEATER 19:30–21:00 im Foyer **Offen_Proben: Wellen** Einführung, Probenbesuch und Diskussion **Eintritt frei!**		
FR 23	20:00 GASTSPIEL **Lila Eule – Die Show** Wie der Beat nach Deutschland kam Mit SPIEGEL-Bestseller-Autor Cordt Schnibben und Schauspieler:innen des Theater Bremen, veranstaltet von CORRECTIV **25 € / 18 € erm.**	19:30 TANZ **Tomorrow we dreamed of yesterday** *Premiere* Matsune / Unusual Symptoms im Anschluss Premierenfeier **25 € / 10 € erm.**	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus **Drinnen und Draußen** von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!**
			KONZERT 20:00 im Brauhaus **Spunxx** Konzert mit Oskar Spatz und Band **Eintritt frei!**
SA 24	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER **Wellen** *Premiere* Lampson / Spinola / von Keyserling // Gamzou / Rosendahl im Anschluss Premierenfeier **62 / 54 / 48 / 42 / 32 / 20 € / 10 € erm.**	19:30 GASTSPIEL **5 auf einen Streich: Doppelte Spaßbürgerschaft** Stand-up-Comedy Veranstaltet vom Kulturforum Türkei im Rahmen der KÜLTÜRALE **VVK 35 € / AK 39 €**	MOKS / TANZBAR_BREMEN 16:00–17:00 im Brauhaus **Drinnen und Draußen** von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ ***mit Audiodeskription und Tastführung (Beginn 15:15 Uhr)*** **11 € / 8 € erm.**
SO 25	18:00–20:20 MUSIKTHEATER **La Bohème** Puccini // Sugimoto / Zandwijk **62 / 54 / 48 / 42 / 32 / 20 € / 10 € erm.**	18:30 TANZ **Tomorrow we dreamed of yesterday** Matsune / Unusual Symptoms **23 € / 10 € erm.**	MOKS / TANZBAR_BREMEN 16:00–17:00 im Brauhaus **Drinnen und Draußen** von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ **11 € / 8 € erm.**
DI 27	18:30 Einführung 19:00 MUSIKTHEATER **Wellen** Lampson / Spinola / von Keyserling // Gamzou / Rosendahl **54 / 48 / 43 / 37 / 30 / 17 € / 10 € erm.**	19:00 Einführung 19:30–21:00 SCHAUSPIEL **Draußen feiern die Leute** Pfizenmaier // Lamert **23 € / 10 € erm.**	MOKS / TANZBAR_BREMEN 10:30–11:30 im Brauhaus **Drinnen und Draußen** von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ ***mit Audiodeskription und Tastführung (Beginn 9:45 Uhr)*** **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!**
MI 28	MITTENMANG 17:30 im Foyer **Kulturelle Teilhabe gestalten** Podiumsdiskussion im Rahmen von pik – Programm für inklusive Kunstpraxis **Eintritt frei!**	**MITTENMANG** Internationales Theaterfestival in Kooperation mit dem Blaumeier-Atelier und der Lebenshilfe Kunst und Kultur Mi 28.–So 1. Juni Zusätzliches Programm auf dem Goetheplatz, Do bis Sa 14–17 Uhr www.mittenmang-festival.de	MOKS / TANZBAR_BREMEN MITTENMANG 10:30–11:30 im Brauhaus **Drinnen und Draußen** von Antje Pfundtner und Ensemble / 6+ **11 € / 8 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei**
	MITTENMANG 19:30 im Foyer **Kunststoff** Ausstellungseröffnung vom Blaumeier-Atelier **Eintritt frei!**		
	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL MITTENMANG 21:00 auf dem Goetheplatz **Britney's Fears. The Making of: A Princess** Domenz / Blaumeier-Atelier ***mit Audiodeskription*** **20 € / 10 € erm.**		
DO 29	19:30 Einführung 20:00 MITTENMANG **Kill me** von Marina Otero (AR/ES) ***mit Audiodeskription*** **26 € / 10 € erm.**	18:00 MITTENMANG **Die vielen Stimmen meines Bruders** von Schauspielhaus Wien (AT) ***mit Audiodeskription*** **22 € / 10 € erm.**	
FR 30		19:00 MITTENMANG **Mord im Regionalexpress** von RambaZamba Theater (DE) **22 € / 10 € erm.**	MITTENMANG 21:00 im Brauhaus **Finding Willard** von Tom Struyf (BE) **18 € / 10 € erm.**
		21:00 im noon / Foyer Kleines Haus **Trizombi-Kino-Nacht** von Theater Stap (BE) **Eintritt frei!**	
SA 31	17:30 Einführung 18:00–21:45 SCHAUSPIEL **Solange wir leben** Safier // Zandwijk **42 / 36 / 31 / 25 / 19 / 13 € / 10 € erm.**	19:00 MITTENMANG **Hurra, Romeo und Julia – Die Szene mit der Leiche, die habe ich gelöscht** von Theater Dortmund & I can be your translator (DE) **22 € / 10 € erm.**	MITTENMANG 21:00 im Brauhaus **Bauchgefühl** von Theater Thikwa & hannsjana (DE) ***mit Audiodeskription und Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache*** **18 € / 10 € erm.**
		22:00 im noon / Foyer Kleines Haus **Crazy thing called love – Mittenmang-Party und Die Schule der Liebenden (Film)** von Theater Hora (CH) **Eintritt frei!**	
		JUNI	
SO 1	18:00–20:30 MUSIKTHEATER **Hello, Dolly!** *Wiederaufnahme* Herman / Stewart / Wilder // Kelley / Hilbrich / Büttner **68 / 62 / 53 / 45 / 36 / 22 € / 9 € erm.**	19:30 MITTENMANG **El día que el hombre pisó la luna** von Cia Danza Mobile (ES) **22 € / 10 € erm.**	MITTENMANG 18:00 im Brauhaus **Die Unsichtbaren** von Blaumeier-Atelier (DE) ***mit Audiodeskription (Beginn 17:45 Uhr)*** **18 € / 10 € erm.**
	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL MITTENMANG 21:00 auf dem Goetheplatz **Britney's Fears. The Making of: A Princess** Domenz / Blaumeier-Atelier **20 € / 10 € erm.**		

PREMIEREN

Musiktheater
WELLEN
Uraufführung
Auftragswerk für das Theater Bremen
Oper von Elmar Lampson
Text von Julia Spinola nach Eduard von Keyserling
In deutscher Sprache mit deutschem Übertext
Ein kleines Ostseebad dient Eduard von Keyserling am Vorabend des Ersten Weltkriegs als Kulisse einer Utopiekritik, die bereits die Katastrophen des 20. Jahrhunderts vorausahnt. Hier wachsen die Sehnsüchte und Selbstverwirklichungsträume einer lebenshungrigen Aussteigerin, eines Malers und eines verwöhnten Millionärssohns ins Unermessliche. Im Spiegel der übermächtigen Natur entpuppen sich all ihre großen Gefühle als selbstverliebte Illusionen. Der Komponist Elmar Lampson verhilft Keyserlings feiner Gesellschaftsanalyse zu einer schillernden Klangmagie.
Premiere 24. Mai, 19 Uhr im Theater am Goetheplatz
Musikalische Leitung: Yoel Gamzou **Regie:** Philipp Rosendahl **Bühne:** Daniel Roskamp, Paula Mierzowsky **Kostüme:** Johann Brigitte Schima **Choreografie:** Volker Michl **Dramaturgie:** Julia Spinola **Mit:** Elisa Birkenheier, Sungkuk Chang, Fabian Düberg, Arvid Fagerfjäll, Christoph Heinrich, Julia Huntgeburth, Natalie Jurk, Nadine Lehner, Adèle Lorenzi, Nathalie Mittelbach, Allan Parkes, Ruben Sabel, Krassena Velkova, Wolfgang von Borries. Chor und Kinderstatisterie des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker
Gefördert von den Bremer Theaterfreunden

Schauspiel

CABARET

Musical von Joe Masteroff, John Kander und Fred Ebb
Buch von Joe Masteroff nach dem Stück *Ich bin eine Kamera* von John van Druten und Erzählungen von Christopher Isherwood
Gesangstexte von Fred Ebb, Musik von John Kander, Deutsch von Robert Gilbert, Fassung von Chris Walker in deutscher Sprache mit englischem Übertext

Berlin, zu Beginn der 1930er Jahre. Der Zeitgeist in der deutschen Hauptstadt ist geprägt von Liebe, Rausch und Kunst – sowie von Armut und scheiternder Politik. In dem legendären Kit Kat Club leuchtet der Star Sally Bowles. Der amerikanische Schriftsteller Bradshaw verliebt sich in sie – doch ihre Träume werden von der Realität eingeholt. In der Regie von Andreas Kriegenburg kommt der gleichermaßen berühmte wie berüchtigte Kit Kat Club nun auf die Bühne des Theater Bremen. Und wenn Sie mögen, sind Sie „mittendrin statt nur dabei“: Auf einem der Plätze auf der Bühne inklusive Freigetränk – *Cabaret de luxe* gibt es an der Kasse oder unter www.theaterbremen.de.

Premiere 3. Mai, 19 Uhr im Theater am Goetheplatz

Regie: Andreas Kriegenburg **Bühne:** Harald Thor **Kostüme:** Andrea Schraad **Choreografie:** Tomas Bünger **Dramaturgie:** Frederike Krüger, Elif Zengin **Mit:** Martin Baum, Christian Freund, Guido Gallmann, Nadine Geyersbach, Levin Hofmann, Lieke Hoppe, Mirjam Rast, Susanne Schrader, Simon Zigah **und den Tänzer:innen:** Aniel Agramonte Rivero, Sofia Engel, Vivienne Kaarow, Neus Ledesma Vidal, , Selma Weinhold Mejias, Antonio Jorgos Papazis, Karl Rummel

Gefördert von der Konrad-Naber-Stiftung

BRITNEY’S FEARS. THE MAKING OF: A PRINCESS

Ein Liederabend
von Anne Sophie Domenz und dem Blaumeier-Atelier

Britney Jean Spears ist ein Star. Dido, Madonna, Elton John und Pharrell Williams schreiben Lieder für sie. Doch sie erlebt Zuschreibungen, Bevormundung und Gewalt in einem Business

mit dominanten Männern und Vätern. Ist dies das Phänomen Britney Spears oder die ganz „normale“ Unterdrückungsgeschichte einer herausragenden Frau? Britney jedenfalls befreit sich aus der Vormundschaft und steht weiter im Rampenlicht. Anne Sophie Domenz inszeniert in Kooperation mit dem inklusiven Blaumeier-Atelier einen emanzipatorischen Pop-Liederabend auf dem Theatervorplatz.

Premiere 18. Mai, 21 Uhr auf dem Goetheplatz

Regie, Bühne und Kostüme: Anne Sophie Domenz **Musik:** Blaumeier-Band Fransen, Lea Baciulis, Maartje Teussink **Choreografie:** Hale Richter **Dramaturgie:** Stefan Bläske **Mit:** Kevin Alamsyah, Lea Baciulis, Lucas Bartz, Wulf Boockmeyer, Dorothe Burhop, Aladdin Detlefsen, Shirin Eissa, Kevin Froese, Christian Gau, Sofia Iordanskaya, Maximilian Kurth, Wanja Lange, Walter Pohl, Stephanie Schadeweg, Eike Schmuch, Thomas Terbrack, Viktoria Tesar

Tanz

TOMORROW WE DREAMED OF YESTERDAY
von Michikazu Matsune / Unusual Symptoms

Was wäre, wenn das Leben eine Aneinanderreihung von Proben wäre? Jede Begegnung eine Szene, jede Erinnerung ein Skript, das wir so lang durchspielen, bis es uns gefällt? Was wäre, wenn wir uns wieder und wieder zum ersten Mal begegnen könnten? Unusual Symptoms und der japanisch-österreichische Künstler Michikazu Matsune entwerfen eine Landschaft der Erinnerungen. Gemeinsam suchen sie nach den überraschenden Verbindungen ihrer persönlichen Geschichten und dem Absurden im Alltäglichen. Zwischen Heute, Gestern und Morgen entsteht ein Ort, den außer ihnen niemand kennt – und in dem für einen kurzen Moment alles möglich scheint.

Premiere 23. Mai, 19:30 Uhr im Kleinen Haus

Konzept, Regie, Choreografie: Michikazu Matsune **Bühne und Kostüme:** Julia Zastava, Michikazu Matsune **Musik:** Janis Elias Müller **Dramaturgie:** Gregor Runge **Von und mit:** Aaron Samuel Davis, Gabrio Gabrielli, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

REPERTOIRE

Musiktheater

BÉATRICE ET BÉNÉDICT

Opéra-comique in zwei Akten von Hector Berlioz
nach William Shakespeares Komödie *Viel Lärm um nichts*
In einer Dialogfassung von Nina Maria Metzger
Musiknummern in französischer Sprache mit deutschem Übertext
„Damit schickt uns die Regisseurin auf eine mit Slapsticks, Komik und Melancholie gespickte Reise über die Liebe, die es in sich hat." (Ute Schalz-Laurenze, Neue Musikzeitung)

ML: Stefan Klingele **R:** Susanne Lietzow **B:** Aurel Lenfert **K:** Jasna Bošnjak **V:** Petra Zöpnek **D:** Caroline Scheidegger **Mit:** Elisa Birkenheier, Arvid Fagerfjäll, Christian Freund, Judith Goldberg, Stefan Klingele, Ulrike Mayer, Jasin Rammal-Rykała, Mirjam Rast, Oliver Sewell, Nathalie Mittelbach. Chor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

LA BOHÈME

Oper in vier Bildern von Giacomo Puccini
In italienischer Sprache mit deutschem Übertext
„Wie oft kommt es vor, dass uns eine Oper beinahe zu Tränen rührt? Bei einer Vorstellung von *La Bohème* am Theater Bremen kann das durchaus passieren. Wer die große Oper und noch größere Emotionen mag, ist hier richtig." (Sophia Fischer, Bremen Zwei)

ML: Yu Sugimoto **R:** Alize Zandwijk **B:** Theun Mosk **K:** Anne Sophie Domenz **D:** Brigitte Heusinger **Mit:** Sarah-Jane Brandon, Ketevan Chuntishvili, Arvid Fagerfjäll, Elias Gyungseok Han, Sunwoong Park, Michał Partyka, Jasin Rammal-Rykała, Danile Ratchev, Jörg Sändig, Ian Spinetti. Chor und Kinderchor. Es spielen die Bremer Philharmoniker

In Kooperation mit der Bremer Tafel / Gefördert von den Bremer Theaterfreunden

OTELLO
Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi
Text von Arrigo Boito nach William Shakespeare
In italienischer Sprache mit deutschem Übertext
Stetig flüstert Jago Otello ein, dass Desdemona untreu sei. Die Saat geht auf: Die Eifersucht nagt an Otello, das Gift des Verdachts bohrt sich in seinen Körper, die Selbstachtung schwindet und er begeht das Undenkbare: den Femizid.
ML: Sasha Yankevych **R:** Frank Hilbrich **B:** Sebastian Hannak **K:** Lara Duymus **D:** Brigitte Heusinger **Mit:** Sarah-Jane Brandon, Fabian Düberg, Arvid Fagerfjäll, Nathalie Mittelbach, Michał Partyka, Jasin Rammal-Rykała, Ian Spinetti, Aldo di Toro. Chor und Statisterie des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

SALOME
Musikdrama in einem Aufzug von Richard Strauss
Text nach dem Drama von Oscar Wilde
In deutscher Sprache mit deutschem Übertext
„Es macht doch alles insgesamt sehr glücklich, was mit diesem Stück passiert in Bremen." (Uwe Friedrich, Deutschlandfunk)
ML: Stefan Klingele **R:** Ulrike Schwab **B:** Rebekka Dornhege Reyes **K:** Lena Schmid, Marina Stefan **D:** Caroline Scheidegger **Mit:** Fabian Düberg, Stefan Hahn, Paul Ham, Elias Gyungseok Han, Nadine Lehner, Ulrike Mayer, Yannik-Muriel Noah, Junho Oh, Jasin Rammal-Rykała, Jörg Sändig, Wolfgang Schwaninger, Oliver Sewell, Ian Spinetti, Bruno Vargas. Statisterie des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

Schauspiel
DER KEIM
Deutschsprachige Erstaufführung
nach dem Roman von Tarjei Vesaas
aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel
Fassung von Ruth Mensah und Sonja Szillinsky
Anhand von Tarjei Vesaas' Porträt einer Gemeinschaft, die sich mit ihren inneren Abgründen konfrontiert sieht und sich daraufhin zur Selbstbefragung zurückzieht, untersucht Ruth Mensah, wie Gesellschaften Schuld und Trauer verarbeiten.

R: Ruth Mensah **B:** Yuni Hwang **K:** Shayenne Di Martino **V:** Philipp Stello **C:** Waithera Lena Schreyeck, Ruth Mensah **D:** Sonja Szillinsky **Mit:** Karin Enzler, Judith Goldberg, Irene Kleinschmidt, Ferdinand Lehmann, Jorid Lukaczik, Ruben Sabel, Alexander Swoboda

DRAUSSEN FEIERN DIE LEUTE

Uraufführung
nach dem Roman von Sven Pfizenmaier
„*Draußen feiern die Leute* ist dicht und wie ein Frischekick inszeniert – die Aufführung dauert knapp 85 Minuten – und wechselt geschickt zwischen unterschiedlichen Tempi und Tonlagen, mal traurig, mal komisch." (Iris Hetscher, Weser-Kurier)
R: Viktor Lamert **B+K:** Carolin Pflüger **V:** Florian Seufert **M:** Jay Pop **D:** Elif Zengin **Mit:** Jan Grosfeld, Levin Hofmann, Sofia Iordanskaya, Jorid Lukaczik

KOHLHAAS (NO LIMITS)

Uraufführung
von Felix Krakau nach Heinrich von Kleist
„Felix Krakau inszeniert einen Kleist für ein Publikum von heute. Eine durchdachte Aufführung, die das Publikum nie allein lässt und sich bestens für Schulklassen eignet. Für alle anderen aber auch." (Sebastian Loskant, Weser-Kurier)
R+T: Felix Krakau **B+V:** Florian Schaumberger **K:** Jenny Theisen **M:** Timo Hein **D:** Sonja Szillinsky **Mit:** Karin Enzler, Lisa Guth, Ferdinand Lehmann, Alexander Swoboda

ROYALS

Uraufführung
von Felix Krakau
„Optisch ist der Abend schon mal 'ne Eins! Auch der Text macht großen Spaß. Für eine künstlich grelle Farce taugen die ‚Royals' allemal. Sie sind kurzweilig, hochkomisch – und hoffentlich bald ausgestorben." (Katrin Ullmann, Theater heute)
R+T: Felix Krakau **B+V:** Florian Schaumberger **K:** Jenny Theisen **M:** Benedikt Brachtel **C:** Tomas Bünger **D:** Sonja Szillinsky **Mit:** Karin Enzler, Lisa Guth, Florian Mania, Cennet Rüya Voß, Patrick Balaraj Yogarajan

SOLANGE WIR LEBEN
Uraufführung
nach dem Roman von David Safier
in einer Fassung von John von Düffel
„Dass Safiers so schonungsloser wie anspruchsvoller Text in fast vier Stunden, nicht eine Sekunde langweilt – dabei aber dennoch kein Quäntchen übersteuert – ist schlichtweg eine meisterliche Ensembleleistung. Ein Höhepunkt (mindestens) der Spielzeit, (mindestens) in Bremen." (Jan-Paul Koopmann, nachtkritik)
R: Alize Zandwijk **B:** Thomas Rupert **K:** Sophie Klenk-Wulff **M:** Matti Weber **V:** Wim Bechtold **D:** Benjamin von Blomberg **Mit:** Martin Baum, Shirin Eissa, Guido Gallmann, Nadine Geyersbach, Lieke Hoppe, Susanne Schrader, Paul Schröder, Matti Weber

Schauspiel / Moks
SOFT REBELLION
frei nach *Romeo und Julia* von W. Shakespeare / 15+
„In *Soft Rebellion* geht es um äußere Zwänge und die Suche nach Identität, um die Liebe als sanften Widerstand." (Lukas Scharfenberger, taz)
R: Yeşim Nela Keim Schaub **B:** Anka Bernstetter **K:** Simone Ballüer **M:** Johannes Rieder **D:** Saskia Scheffel, Elif Zengin **Mit:** Nadine Geyersbach, Frederik Gora, Barbara Krebs, Jorid Lukaczik, Aburvan Pio Susiananthan, Johannes Rieder

Tanz
DAWN
von Milla Koistinen / Unusual Symptoms
„Ich nehme hier als Kerngefühl – nicht unbedingt als Kern-Message – mit, dass es hier um eine Form des Miteinanders geht, eine Vision des Gemeinschaftlichen, des gemeinsam Präsent-Sein und das verkörpert das Ensemble Unusual Symptoms wirklich hervorragend." (Elisabeth Nehring, Deutschlandfunk Kultur)
C: Milla Koistinen **B:** Ladislav Zajac **K:** Kristina Jagodić **M:** Paul Valikoski **D:** Marta Keil **Von und mit:** Aaron Samuel Davis, Gabrio Gabrielli, Eli Hooker, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

JOUJOUVILLE
von Samir Akika / Unusual Symptoms
„Ich glaube, viele Leute haben sich an ihre eigene Kindheit erinnert gefühlt. Da scheint viel von der Leichtigkeit auf der Bühne übergesprungen zu sein auf das Publikum.“ (Frieda Ahrens, Bremen Zwei)
C: Samir Akika **B:** Theresa Isabella Malessa **K:** Sibylle Müngersdorf **M:** Shane Fee, jayrope **D:** Gregor Runge **Von und mit:** Gabrio Gabrielli, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Karl Rummel, Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

Junge Akteur:innen
HAMLET
nach William Shakespeare in einer Fassung von
Joanna Praml und Dorle Trachternach / 14+
Gemeinsam mit Shakespeares berühmtestem Anti-Helden machen sich zehn Jugendliche auf die Suche nach den Aufträgen, die die Welt für sie bereithält und den manchmal schier unlösbar erscheinenden Anforderungen, die Gesellschaft und Elternhaus an sie herantragen. Sie stellen sich Sinn-Fragen, verwickeln sich in Widersprüche und Schwertkämpfe und begegnen dabei am Ende doch immer wieder sich selbst. Sein oder nicht Sein?
R+T: Joanna Praml **B+K:** Inga Timm **M:** Hajo Wiesemann **D+T:** Dorle Trachternach **Mit:** Tarek Aldebes, Davina Austin Mensah, Matilde Bär, Devrim Dinc, Mio Kunze, Ekin Laleci, Ida Lohof, Christopher Puchert, Sona Scherthan, Rosa Voelzke

UND AUSSERDEM

20 JAHRE JUNGE AKTEUR:INNEN
Wo geht's hier nach morgen?, hieß die erste Inszenierung mit jungen Akteur:innen. Zum 20. Jubiläum zelebrieren wir mit ehemaligen und aktuellen Akteur:innen, Kolleg:innen, Mitstreiter:innen und unserem Publikum die gemeinsame künstlerische Arbeit. Mit Vorstellungen, Diskursräumen und einer Party gestalten wir vier Tage zum Feiern, schwelgen in Erinnerungen und bleiben neugierig.
29. April bis 3. Mai, im Kleinen Haus, Brauhaus und Brauhauskeller

MITTENMANG
Erneut lädt Bremens internationales und inklusives Festival zur überraschenden Reise. Lässt der *Mord im Regionalexpress* noch kurze Fahrt vermuten, so weitet *Der Tag an dem der Mensch den Mond betrat* den Raum. Dazwischen Theater, Tanz und Performance, Ausstellung, Film und Party – und natürlich reichlich Straßentheater. Seien Sie mittenmang!
28. Mai – 1. Juni, im Theater am Goetheplatz, Kleinen Haus, Brauhaus und auf dem Goetheplatz

CLUB: ALLYSHA JOY
Mit ihrer rauen Stimme und dem gefühlvollen Spiel am Fender Rhodes gehört Allysha Joy zu einer der wichtigsten Künstler:innen der australischen Neo-Soul-Szene. Auf ganz eigene Weise verbindet die Sängerin, Songwriterin und Produzentin Einflüsse aus Soul, Jazz, Broken Beat und R&B zu gleichermaßen komplexen wie poetischen Songs, die tief unter die Haut und in die Seele gehen.
Sa 17. Mai, 21 Uhr im Kleinen Haus

KONTAKT

Theaterkasse
Mo – Fr: 11 – 18 Uhr / Sa: 11 – 14 Uhr
Tel 0421 . 3653 - 333 / kasse@theaterbremen.de
Goetheplatz 1 – 3, 28203 Bremen
Informationen zu Ermäßigungen an der Theaterkasse und unter www.theaterbremen.de/karten
Die Abendkasse öffnet im Theater am Goetheplatz 45 Minuten und im Kleinen Haus 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

Abonnementberatung
Tel 0421 . 3653 - 344 / abo@theaterbremen.de
Di – Fr: 13 – 18 Uhr / Sa: 11 – 14 Uhr (nicht telefonisch)

Schul- und Gruppenbesuche
Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Rabatt von rund 20 %
Mo – Do: 9 – 16 Uhr / Fr: 9 – 15 Uhr / Tel 0421 . 3653 - 340
schulen@theaterbremen.de / gruppen@theaterbremen.de
Mokskarten für Vormittagsvorstellungen für Bremer und Bremerhavener Schulen
Tel 0421 . 3653 - 345, mokskarten@theaterbremen.de

Informationen zur Barrierefreiheit und Zugänglichkeit unter www.theaterbremen.de/barrierefreiheit
Im Theater am Goetheplatz stehen stets vier Rollstuhlplätze zur Verfügung

IMPRESSUM
Herausgeber: Theater Bremen GmbH **Geschäftsführung:** Swantje Markus
Redaktion: Johannes Schürmann
Änderungen und Irrtümer vorbehalten

MEDIENPARTNER
WESER KURIER taz bremen zwei COSMO radiobremen